

Wird von BBk ausgefüllt

## Eröffnungsantrag Depot und Sicherheitenkonto für Kreditinstitute

An  
Deutsche Bundesbank  
Zentralbereich Zahlungsverkehr und Abwicklungssysteme (Z)  
Abteilung Wertpapierabwicklung und Sicherheitenmanagement (Z 5)  
Postfach 11 12 32  
60047 Frankfurt

<b>Dispositionsdepot</b>	-----	---
<b>SB-Depot Nr.</b>	-----	---
<b>Sonstiges Depot</b>	-----	---
<b>Sicherheitenkonto</b>	-----	---

(Eintrag hier nur, falls kein Depot → Antrag weiter an Z 510/511)

Hiermit beantragen wir die Errichtung eines offenen/mehrerer offener Depots als

- Dispositionsdepot – 001 –       SB-Depot – 200 –  
 Sonstiges Wertpapierdepot  
 für Kundensperren – 030 –       ECI-Sonderdepot – 500 –  
 „Depot Zusatz-Sicherheitenkonto“  
 (u. a. für T2-Contingency) – 040 –  
 zur Besicherung von BBk-Eigengeschäften – 070 –  %  
 mit/ohne Auskehrfunktion<sup>1</sup>, ggf. Übersicherungsquote

sowie eines Sicherheitenkontos/mehrerer zugehöriger Sicherheitenkonten<sup>1</sup>

Depot-/Kontoinhaber(in) (Firma, ggf. laut Registereintragung)

Sitz/Anschrift

ggf. abweichende Versandadresse<sup>2</sup>

Wir bitten, die nachfolgend aufgeführten Transaktionen über folgende bei der Deutschen Bundesbank geführten Konten im Zahlungsverkehrssystem TARGET2 (T2) zu verrechnen:

**Zins-/Fälligkeitszahlungen aus Wertpapieren** (HAM- oder PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\* oder – bei indirektem T2-Teilnehmer – Name und BIC des T2-Kontos der Verrechnungsbank<sup>3</sup>; ggf. zusätzlich IBAN

**Antragsübernachtskredite** (HAM- oder PM-Konto)

**Cash Collateral** (HAM- oder PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\*

BIC des eigenen T2-Kontos\*

**Offenmarktgeschäfte (Kredite und Termingelder)** (PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\* oder – bei indirektem T2-Teilnehmer – Name und BIC des T2-Kontos der Verrechnungsbank<sup>3</sup>; ggf. zusätzlich IBAN

\* T2-Kommunikation via Internet       Ja       Nein

Ein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug von Entgelten für die Nutzung marktfähiger Sicherheiten ist vom Antragsteller gesondert mit Vordr. 4809 zu erteilen.

Für alle Geschäfte mit der Deutschen Bundesbank sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Bundesbank maßgebend; sie können in den Geschäftsräumen eingesehen werden.

Für ein „Zusatz-Sicherheitenkonto“ gilt: Bei Eintreten eines T2-Contingency-Falls stellt die Deutsche Bundesbank dem Kreditinstitut Guthaben auf seinem Konto im TARGET2-Contingency-Modul in Höhe des gesamten jeweils auf dem Zusatz-Sicherheitenkonto bestehenden Beleihungswertes bereit.

Ort, Datum

Firma/Firmenstempel und Unterschrift(en)

<sup>1</sup> Nicht Zutreffendes streichen.

<sup>2</sup> An diese Adresse werden alle Schreiben (außer dem Jahresdepotauszug) gesandt.

<sup>3</sup> Einreichung der schriftlichen Zustimmung der Verrechnungsbank erforderlich, bei Offenmarktgeschäften (OMG) zusätzlich auch Einreichung des OMG-Verrechnungsbankenvertrags und -konzepts.

Wird von BBk ausgefüllt

**Eröffnungsantrag Depot und Sicherheitenkonto**  
für Kreditinstitute

An  
Deutsche Bundesbank  
Zentralbereich Zahlungsverkehr und Abwicklungssysteme (Z)  
Abteilung Wertpapierabwicklung und Sicherheitenmanagement (Z 5)  
Postfach 11 12 32  
60047 Frankfurt

<b>Dispositionsdepot</b>	-----	---
<b>SB-Depot Nr.</b>	-----	---
<b>Sonstiges Depot</b>	-----	---
<b>Sicherheitenkonto</b>	-----	---

(Eintrag hier nur, falls kein Depot → Antrag weiter an Z 510/511)

Hiermit beantragen wir die Errichtung eines offenen/mehrerer offener Depots als

- Dispositionsdepot – 001 –       SB-Depot – 200 –
- Sonstiges Wertpapierdepot
  - für Kundensperren – 030 –       ECI-Sonderdepot – 500 –
  - „Depot Zusatz-Sicherheitenkonto“  
(u. a. für T2-Contingency) – 040 –
  - zur Besicherung von BBk-Eigengeschäften – 070 –  %  
mit/ohne Auskehrfunktion<sup>1</sup>, ggf. Übersicherungsquote

sowie eines Sicherheitenkontos/mehrerer zugehöriger Sicherheitenkonten<sup>1</sup>

Depot-/Kontoinhaber(in) (Firma, ggf. laut Registereintragung)

Sitz/Anschrift

ggf. abweichende Versandadresse<sup>2</sup>

Wir bitten, die nachfolgend aufgeführten Transaktionen über folgende bei der Deutschen Bundesbank geführten Konten im Zahlungsverkehrssystem TARGET2 (T2) zu verrechnen:

**Zins-/Fälligkeitszahlungen aus Wertpapieren** (HAM- oder PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\* oder – bei indirektem T2-Teilnehmer – Name und BIC des T2-Kontos der Verrechnungsbank<sup>3</sup>; ggf. zusätzlich IBAN

**Antragsübernachtskredite** (HAM- oder PM-Konto)

**Cash Collateral** (HAM- oder PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\*

BIC des eigenen T2-Kontos\*

**Offenmarktgeschäfte (Kredite und Termingelder)** (PM-Konto)

BIC des eigenen T2-Kontos\* oder – bei indirektem T2-Teilnehmer – Name und BIC des T2-Kontos der Verrechnungsbank<sup>3</sup>; ggf. zusätzlich IBAN

\* T2-Kommunikation via Internet       Ja       Nein

Ein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug von Entgelten für die Nutzung marktfähiger Sicherheiten ist vom Antragsteller gesondert mit Vordr. 4809 zu erteilen.

Für alle Geschäfte mit der Deutschen Bundesbank sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Bundesbank maßgebend; sie können in den Geschäftsräumen eingesehen werden.

Für ein „Zusatz-Sicherheitenkonto“ gilt: Bei Eintreten eines T2-Contingency-Falls stellt die Deutsche Bundesbank dem Kreditinstitut Guthaben auf seinem Konto im TARGET2-Contingency-Modul in Höhe des gesamten jeweils auf dem Zusatz-Sicherheitenkonto bestehenden Beleihungswertes bereit.

Ort, Datum

Firma/Firmenstempel und Unterschrift(en)

<sup>1</sup> Nicht Zutreffendes streichen.

<sup>2</sup> An diese Adresse werden alle Schreiben (außer dem Jahresdepotauszug) gesandt.

<sup>3</sup> Einreichung der schriftlichen Zustimmung der Verrechnungsbank erforderlich, bei Offenmarktgeschäften (OMG) zusätzlich auch Einreichung des OMG-Verrechnungsbankenvertrags und -konzepts.

Zutreffendes ankreuzen  oder ausfüllen

## Bearbeitungsvermerke der Deutschen Bundesbank Zentralbereich Z (Z 5)

### Legitimation

- anhand Dienstsiegelabdruck (siehe Vorderseite)
- anhand vorliegender Depotunterlagen Nr. \_\_\_\_\_
- anhand Registerauszug (siehe Anlage) in Verbindung mit u. g. Ausweis

Ausweis Art, Nr., Name Vertretungsberechtigte(r)

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

Ausstellungsdatum, ausstellende Behörde

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Datum, Namenszeichen

Depoteröffnungsantrag kontrolliert

\_\_\_\_\_

z. d. A./Generalia

\_\_\_\_\_